

Allgemeines:

An 3 Sitzungen wurden die diversen Themen durch die Energiegruppe bearbeitet:
10. März, 6. Mai, 26. August

Themen:

- **Mutationen:**
Erfreulicherweise konnten an unserem Photovoltaikanlass 9 neue Mitglieder geworben werden, 1 neues Mitglied trat am Effi-Fäscht bei.
- **Biogasanlage:**
Da geht anscheinend, trotz mehrmaligen Nachfragen, gar nichts mehr.
Die Energiekosten, Strom und Oel sind weiterhin so günstig, dass sich eine solche Anlage zur Zeit bestimmt nicht rechnet!
- **Effi-Fäscht**
Dem gemeinsame Anlass mit anderen Vereinen war ein mässiger Erfolg beschieden.
Für das nächste Effi-Fäscht müssen wir gewisse Korrekturen vornehmen.
Nur dank der Defizitgarantie des Forum 21 konnte eine ausgeglichene Rechnung erreicht werden.
Alle Mitmachenden sind bereit, am nächsten Effi-Fäscht wieder mitzumachen!
- **Photovoltaik Schulhaus Hagen:**
Die Abstimmung im GGR war positiv. Es wurde auch kein Rekurs eingelegt. Die Anlage wird gebaut werden. Das können wir vom F21E nur begrüßen.
- **Photovoltaik Rahmenkredit Illnau-Effretikon:**
Der Rahmenkredit der Stadt wurde per Ende Jahr ziemlich genau ausgeschöpft.
Ich konnte alle Mitglieder F21E mit der Liste von Kurt Plodeck informieren.
Wir hoffen, dass unser Photovoltaik Anlass mit beigetragen hat.
Mit dem Ziel der Stadt, pro Einwohner 1 m2 Kollektoren sind wir damit etwas näher gerückt!
- **Photovoltaik Anlass**
Am Samstag, 27. Juni durften wir im Elektrizitätzentrum in Effretikon unseren Photovoltaik Anlass durchführen.
Herr Alder vom EBZ und Kurt Plodeck führten fachkundig und interessant durch den Anlass.
Unsere Erwartungen über die Besucher wurden mit 25 Besuchern erfüllt.
Als Erinnerung (Belohnung?) erhielt jeder Besucher eine LED Lampe!
Dank dem Entgegenkommen des EZB, keine Raummiete, keine Referenten Entschädigung, konnte der Anlass sehr kostengünstig durchgeführt werden.
Ich hoffe, dass einige der am Anlass neu gewonnen Mitglieder in der Energiegruppe mitmachen werden.
- **Energyday 2015**
Wir beteiligten uns dieses Jahr bewusst nicht am Energyday 2015.
Von der CH Organisation wurde vorgeschlagen die neuen Faden LED zu verkaufen.
Dies konnten wir nicht verstehen, da diese Neuheiten für den Konsumenten kaum zu unterscheiden sind von den üblichen LED. Wir stuften den Aufwand als unverhältnismässig ein. Zudem sind mit der neusten Entwicklung LESS der EPFL Lausanne noch vielversprechendere Lösungen in Sicht, noch weniger Energie für mehr Licht!
- **Energiesparwochen der Stadtverwaltung:**
Die Stadtverwaltung organisierte unter der Federführung von Ivana Vallarsa und der EKZ erneut eine Energiesparwoche mit Erfolg.



- **Website Forum21.ch**

Stephan Künzle hat in verdankenswerter Weise unsere Website gepflegt. DANKE!
Wir möchten die Website attraktiver gestalten und mehr Besuchernutzen bieten können.
Als Energiegruppe möchten wir auch etwas attraktiver auftreten innerhalb des F21.
Im Dezember fand mit dem Vorstand eine entsprechende Besprechung statt um unsere Website, Forum 21.ch, besser und attraktiver zu gestalten.
Ich bin gespannt auf die Arbeiten und deren Auswirkungen im neuen Jahr.

- **Anlass 2016**

Die Vorarbeiten laufen. Das Thema soll die 2'000 Watt Gesellschaft beleuchten und unsere Einwohner informieren was das für sie bedeutet.
Das umfassende Thema bürgergerecht darzustellen ist eine grosse Aufgabe.
Eine 2. Möglichkeit könnte „Start“ sein, ein von der Baudirektion geförderter Anlass.
Wir werden frühzeitig informieren für welches Thema sich F21E entschieden hat.

- **Strategie der Stadt im Hinblick auf die Strommarktliberalisierung:**

Am 22. Oktober hat der Stadtrat dem F21E einen Auftrag erteilt:
„Die Energiegruppe des Forum 21 wird im Rahmen ihres Leistungsauftrages gebeten, eine Strategie der Stadt im Hinblick auf die Strommarktliberalisierung auszuarbeiten und dem Stadtrat bis Mitte 2016 zu präsentieren“
Es freut mich sehr, dass der Stadtrat die Möglichkeiten die F21E bietet nutzen möchte!
Es ist das erste Mal, dass der Stadtrat einen konkreten Auftrag an die Energiegruppe F21E gibt.
Dies wird unsere personellen und fachlichen Ressourcen fordern.
Ich freue mich auf die Herausforderung.

Ich möchte mich bei allen aktiven Mitgliedern unserer Energiegruppe F21E ganz herzlich für ihr Engagement und die geleistete Arbeit bedanken.
Mein Dank geht auch an die Stadtverwaltung, im speziellen Ueli Müller und Ivana Vallarsa für die gute und positive Zusammenarbeit und ihre immerwährende Unterstützung unserer Aktivitäten..

Werner Lamprecht, Leitung Energiegruppe, 04.01.2016